



**Anfragen zum Plenum Zum Plenum am 17.06.2020
– Auszug aus Drucksache 18/8539 –**

**Frage Nummer 76
mit der dazu eingegangenen Antwort der Staatsregierung**

Abgeordnete
**Ruth
Waldmann**
(SPD)

Ich frage die Staatsregierung, in welchen Krankenhäusern, Pflegeeinrichtungen und Heimen für Menschen mit Behinderung in Bayern werden Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, Bewohnerinnen und Bewohner sowie Patientinnen und Patienten reihenweise verdachtsunabhängig auf das Coronavirus getestet (bitte aufgeschlüsselt nach Testzeitpunkt), wie hoch sind die Test-Kapazitäten für diese verdachtsunabhängigen Reihentests in Krankenhäusern, Pflegeeinrichtungen und Heimen für Menschen mit Behinderung in Bayern an welchen Standorten?

Antwort des Staatsministeriums für Gesundheit und Pflege

Die tägliche Testkapazität für PCR-Abstrichuntersuchungen auf das neuartige SARS-CoV-2-Virus beträgt nach vorliegenden Rückmeldungen der Testlabore für Bayern rund 21 000 Testungen. Dem Staatsministerium für Gesundheit und Pflege (StMGP) liegen zu reihenweise verdachtsunabhängigen Testungen von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern sowie Patientinnen und Patienten in Krankenhäusern, Pflegeeinrichtungen und Heimen für Menschen mit Behinderung in Bayern keine Ergebnisse vor. Durch die Taskforce Infektiologie des Landesamts für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit (LGL) wurden bereits systematisch über 500 Pflege- und Altenheime sowie Behinderteneinrichtungen in Bayern fachlich begangen und zum Teil wiederholt getestet und zwar sowohl Beschäftigte als auch Bewohner.